



# Pressemitteilung

Berlin, 24. August 2010  
Seite 1 von 1

HAUSANSCHRIFT Scharnhorststraße 34-37  
10115 Berlin  
INTERNET [www.bmwi.de](http://www.bmwi.de)

Pressestelle  
TEL +49 30 18615 6121 und 6131  
FAX +49 30 18615 7020  
E-MAIL [pressestelle@bmwi.bund.de](mailto:pressestelle@bmwi.bund.de)

## **Sitzung des deutsch-serbischen Kooperationsrates in Berlin**

Unter dem Vorsitz des Staatssekretärs im Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, Dr. Bernd Pfaffenbach, hat heute der deutsch-serbische Kooperationsrat in Berlin getagt.

Die serbische Delegation wurde durch den serbischen Vize-Premierminister und Minister für Wirtschaft und regionale Entwicklung, Mladan Dinkic, geleitet. Staatssekretär Pfaffenbach empfing die serbischen Gäste sowie über 30 weitere Teilnehmer aus Wirtschaft und Politik im Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie zu einem intensiven Austausch über die weitere bilaterale Zusammenarbeit. Dabei wurden auch bestehende Schwierigkeiten für deutsche Unternehmen in Serbien angesprochen.

Staatssekretär Dr. Pfaffenbach: „Verlässliche und stabile Rahmenbedingungen sind das A und O, damit deutsche Investoren nach Serbien kommen oder ihr Engagement dort fortsetzen. Bei unseren Gesprächen wurde insbesondere klar, dass die EU-Perspektive für Serbien alternativlos ist. Nur eine weitere wirtschaftliche, gesellschaftliche und politische Annäherung an die EU kann das Land voranbringen. Hierfür muss Serbien wie jeder andere potenzielle Beitrittskandidat die notwendigen Reformen zielstrebig und nachhaltig umsetzen.“

Der Zeitpunkt für den Kooperationsrat ist denkbar günstig – der einsetzende Wirtschaftsaufschwung bietet neue Chancen für die deutsch-serbischen Wirtschaftsbeziehungen. Gemeinsam mit dem Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft wurden in verschiedenen Arbeitsgruppen in den Bereichen Infrastruktur, Energie, Investitionen und Landwirtschaft konkrete Projekte bearbeitet.